

# PE-Schweißen für Bauaufsichtspersonal

## Theorie- und Praxisseminar

Die Bauaufsicht muss Fachkompetenz haben und in der Lage sein, diese auch zu zeigen.

Schon die Präsenz vor Ort ist der Arbeitsqualität zuträglich. Doch das allein reicht nicht aus. Die Bauaufsicht muss in der Lage sein, Fachkompetenz zu haben, und diese auch zeigen. Das heißt, sie muss bei Arbeiten mit PE-Rohren und Formteilen die Qualität der Schweißverbindungen und des gesamten Prozesses von der Materiallagerung bis zu einer ordnungsgemäßen Verschweißung beurteilen können.

### Seminarinhalte


#### Theoretischer Teil


- Anforderungen an das Material, Werkzeuge und Hilfsmittel
- ordnungsgemäße Prozesskette (Transport – Lagerung – Verlegung – Bettung – Schweißung)
- Errichtung von Rohrleitungen gemäß DVGW G 472

#### Praktischer Teil


- Schweißvorbereitung
- Durchführung des Schweißvorganges mit allen Schritten
- Fehleranalyse an Schweißverbindungen gemäß Richtlinie DVS 2202 Beiblatt 1 und 2


 1 Tag


 Unser Seminar richtet sich vor allem an Mitarbeiter von Netzbetreibern, Netzservice- und Versorgungsunternehmen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit als Monteure, Baukoordinatoren, Mitarbeiter des Projektbaus etc. für die Überwachung und Einhaltung der Vorgaben des DVGW-Arbeitsblattes GW 330 Verantwortung tragen.



- Erfurt, TEAG Akademie
- Gera, Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e. V.

 340,00 Euro (inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmebescheinigung)

 ab 10 Teilnehmer

 Anja Heilmann

